

	<p>Objekt: Jüngling mit Spendeschale</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Antike Kulturen</p> <p>Inventarnummer: 1935.34</p>
--	--

Beschreibung

Der stehende nackte Jüngling, ein siegreicher Athlet, ist im Begriff ein Trankopfer darzubringen. Im Aufbau zeigt die Figur bereits erste Anzeichen einer Unterscheidung von Stand- und Spielbein (das rechte Spielbein entlastet und leicht vorgesetzt) sowie die naturalistischeren Körperformen des Strengen Stils. Den Kopf hat er zu seiner Rechten geneigt. Er hat den rechten Arm angewinkelt und hält in der vorgestreckten Rechten die Spendeschale. Die Hand des gesenkten linken Armes berührt den Oberschenkel und hielt wahrscheinlich einen Zweig. Glattes, über ein Band aufgerolltes Haar. Die Proportionen mit schlankem Körper und kleinem Kopf verweisen auf den attischen Kunstkreis. (AVS)

Grunddaten

Material/Technik: Bronze / gegossen
Maße: Höhe: 9,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	460-450 v. Chr.
	wer	
Gesammelt	wo	Peloponnes (Region)
	wann	1882
	wer	Karl Purgold (1850-1939)
	wo	Tegea

Schlagworte

- Leichtathlet
- Skulptur
- Strenger Stil

Literatur

- Fuchs, Werner (1956): Die verschollene Kleinbronze aus Tegea. Archäologischer Anzeiger 1/2, 1-10 Abb. 1-5
- Liepmann, Ursula (1975): Griechische Terrakotten, Bronzen, Skulpturen. Hannover, 22, 26, 112-113 Nr. B 16
- Thomas, Renate (1981): Athletenstatuetten der Spätarchaik und des Strengen Stils. Rom, 113 Taf. LXV, 1-2